
Ferienflieger Condor hebt mit DHL-Fracht ab

Pakete statt Passagiere: Deutschlands beliebtester Ferienflieger Condor hebt ab sofort mit vier Boeing 767 im Auftrag von DHL Express mit Fracht ab. Die ersten Flüge im Rahmen der Partnerschaft starteten diese Woche. Die Condor-Flieger werden in Europas größtem DHL-Express-Hub in Leipzig abgefertigt und transportieren die Sendungen auf insgesamt drei Routen nach Shannon in Irland, Mailand-Malpensa in Italien und Köln. Perspektivisch ist auf diesen Flügen auch der Transport von Covid-19 Impfstoffen möglich. Die Partnerschaft ist zunächst bis Ende Mai befristet.

Bereits seit April vergangenen Jahres führt Condor vermehrt Frachtflüge durch und hat bislang neben E-Commerce Waren hauptsächlich medizinische Schutzausrüstung wie Millionen von Mund-Nasen-Schutzmasken, Schutzanzüge und Handschuhe transportiert. Dabei wurde ein Teil der Boeing 767-Flotte zu reinen Frachtflugzeugen umfunktioniert und die Sitze ausgebaut. Zwischenzeitlich waren 14 von 16 Boeing 767 ausschließlich für Frachtflüge im Einsatz. Hierfür hat Condor ebenfalls spezielle Cargo Supervisor ausgebildet und eingesetzt.

Neben den Frachtflügen bleibt Condor aber auch dem Urlaubssegment treu: Die Fluglinie steuert derzeit die Kanaren, Ägypten, Kuba, die Malediven und die Dominikanische Republik an.

Für die Express-Sparte der Deutsche Post DHL Group ist die Partnerschaft Teil eines Maßnahmenprogramms um die weltweit steigenden Transportaufkommen zu bedienen. Anfang des Jahres hatte das Unternehmen den zusätzlichen Kauf neuer Großraumflugzeuge des Typs Boeing 777 F angekündigt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Boeing 767 von Condor.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Condor



Fracht von DHL Express für eine Boeing 767 von Condor am Flughafen Leipzig-Halle.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Flughafen Leipzig-Halle
